

Doktorandenstelle (Clinical PhD)

Dienstgeber:

Medizinische Universität Innsbruck, Universitätsklinik für Innere Medizin III, Kardiologie u. Angiologie, Innsbruck

Voraussetzungen:

Abgeschlossenes Diplomstudium Medizin

Erwünscht:

Gute Englischkenntnisse

Aufgaben und Entlohnung:

Das Thesis Projekt umfasst die retrospektive und prospektive Untersuchung der Therapie der schweren Herzinsuffizienz durch repetitive Verabreichung eines Inodilators, Levosimendan.

Nach einer bereits abgeschlossenen Studie (LevoRep) wird derzeit eine prospektive, randomisierte, Plazebo-kontrollierte, multizentrische Studie (LeoDOR) geplant, die den Effekt von wiederholten Levosimendan-Applikationen auf Mortalität und Krankenhausaufnahmen bei Patienten mit schwerer Herzinsuffizienz untersucht.

Die Tätigkeit inkludiert einerseits die retrospektive Analyse und Interpretation von Daten aus der LevoRep-Studie, andererseits die aktive Einbindung in Planung, Organisation und Durchführung der LeoDOR-Studie, d.h. die logistische Koordination von PatientInnenuntersuchungen, Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten und die Mitarbeit im Routine- und Forschungsbetrieb der Arbeitsgruppe Herzinsuffizienz.

Die erfolgreiche Absolvierung des Clinical PhD (6 Semester) wird erwartet.

Die Entlohnung richtet sich nach den Personalkostensätzen des FWF

(www.fwf.ac.at/de/projects/personalkostensaetze.html<<http://www.fwf.ac.at/de/projects/personalkostensaetze.html>>).

Beginn: 1.3.2017

Anstellungsdauer: 3 Jahre, Beschäftigungsausmaß 75%

Kontakt: Univ. Prof. Dr. Gerhard Pözl, FESC

Leiter der Arbeitsgruppe für Herzinsuffizienz und Herztransplantation

Universitätsklinik für Innere Medizin III, Medizinische Universität Innsbruck

Anichstr. 35, A-6020 Innsbruck

Email: gerhard.poelzl@tirol-kliniken.at